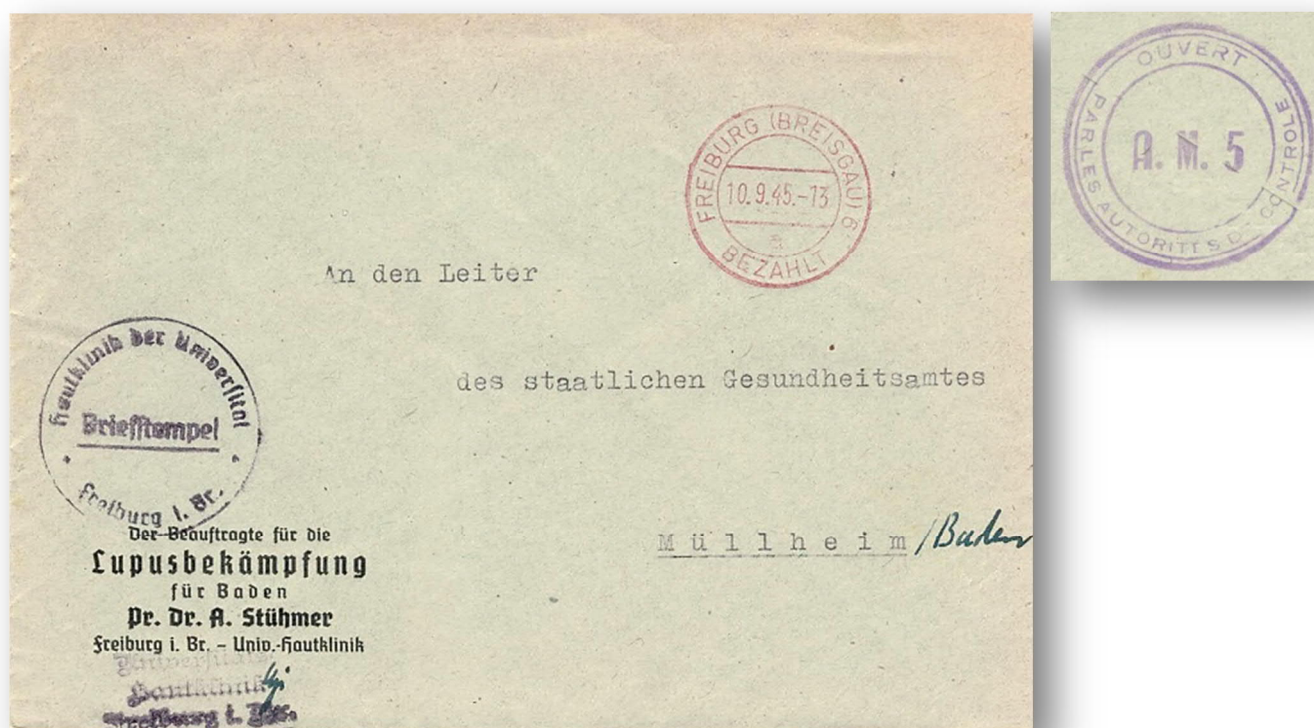


## Prof. Dr. Alfred Stühmer - ein politischer Seiltänzer?

Alfred Stühmer wird 1885 in Magdeburg geboren, er studiert an den Universitäten Jena, München und Breslau. Bereits 25jährig wird er promoviert und ihm die Approbation erteilt. Er wird Assistenzarzt in Marburg, Frankfurt und Breslau. Während der Kriegsjahre ist er Truppenarzt. Nach dem Ersten Weltkrieg wird er Oberarzt an der Universitätsklinik Freiburg, 1920 wird er in Dermatologie habilitiert. 1925 erhält er den Ruf an die Universität Münster und wird Erster Direktor der Hautklinik, 1934 wechselt er an die Universitätsklinik Freiburg, wo er bis zu seinem Tod 1957 wirkt.

Während der Zeit des Nationalsozialismus tritt er 1937 in die NSDAP ein; zur gleichen Zeit wird er Dekan der Universitätsklinik Freiburg. Er gehört verschiedenen NS-Bünden an, etwa Ärzte- und Dozentenbund. In seiner Funktion setzt er sich einerseits für die Aberkennung der Ehrendoktorwürde von Regimegegnern ein, andererseits sollen nach seiner Meinung jüdische Patienten behandelt werden. Er anerkennt auch die Verdienste jüdischer Mediziner.



Brief aus dem Jahr nach der Entnazifizierung mit rückseitigem Zensurstempel der französischen Besatzer

1945 wird Stühmer entnazifiziert; er begründet seine Mitgliedschaften in NS-Verbänden mit dienstlicher und ärztlicher Notwendigkeit. Ausserdem habe er sich nicht weiter politisch betätigt, ausser in seiner Rede als Dekan 1937. Sein Gehalt wird gekürzt, er darf zwei Jahre weder ein universitäres Amt bekleiden noch Reden halten. Die Befolgung dieser Sanktionen erlaubt ihm seinen Lehrstuhl zu behalten. Albrecht Scholz meint, Stühmer gehöre zu den politischen Seiltänzern, die mit ihrem Schweigen viele Maßnahmen des NS-Regimes ermöglichten, in offiziellen Reden die Grundsätze der NSDAP unterstützten und im praktischen Leben oft eigene, von der Partei unabhängige Wege gingen.



Stühmer fördert die Moulagenkunst  
Moulagen sind farbige  
dreidimensionale und lebensgroße  
Abformungen von Körperteilen zur  
naturnahen Wiedergabe  
menschlicher Krankheitsbilder.



Stühmer ist Begründer der Lupusheilstätte Haus Hornheide bei Münster

Stühmers Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der Haut-TBC und Syphilis. Er ist Begründer der Lupusheilstätte Haus Hornheide in Münster / Westfalen zur Heilung der Hauttuberkulose. Die Klinik ist heute eine Spezialklinik für Dermatologie sowie für Plastische und Rekonstruktive Chirurgie.

*Weiterführende Literatur: Albrecht Scholz 1999: Geschichte der Dermatologie in Deutschland. Wikipedia.*